

Creditreform Rating-Summary zum Unternehmensrating

Informationstableau

Fußballclub Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V. (Konzern) – im Folgenden FC Schalke 04 genannt –		Rating: BB-	PD 1-jährig: 2,00%
		Erstellt am:	24.04.2013
Creditreform ID:	4090037595	Gültig bis:	23.04.2014
Vorstand:	Peter Peters (Finanzen und Organisation) Horst Heldt (Sport und Kommunikation) Alexander Jobst (Marketing)	Mitarbeiter (inkl. Aushilfen):	ca.1070
		Umsatz:	191 Mio. € (2012) 224 Mio. € (2011)
(Haupt-)Branche:	Profifußball		

Hinweis:

Zu diesem Rating-Summary wurde dem FC Schalke 04 ein ausführlicher Ratingbericht inklusive Zertifikat ausgehändigt. Dieser enthält umfassende Informationen zum Rating des Unternehmens. Bei Unstimmigkeiten ist der Ratingbericht maßgeblich. Eine Veröffentlichung der Inhalte des Berichts von Seiten der Creditreform Rating AG ist ausgeschlossen.

Zusammenfassung

Der FC Schalke 04 zählt zu den führenden Fußballvereinen in Deutschland. Als Gründungsmitglied der 1. Fußball-Bundesliga kann er auf eine lange Tradition mit vielfältigen nationalen und internationalen Erfolgen zurückblicken. Mit rund 117.000 Mitgliedern zählt er zu den mitgliederstärksten Clubs weltweit.

Die wirtschaftlichen Aktivitäten bestehen maßgeblich im Unterhalt einer Profi-Fußballmannschaft und deren umfassender Vermarktung. Aufgrund seiner Marktetablierung kann der FC Schalke 04 auf einem gut entwickelten Basisumsatz verweisen, mit dem auch bei kurzfristigen sportlichen Misserfolgen eine hinlängliche Absicherung gewährleistet werden kann.

Nachdem der FC Schalke 04 im Jahr 2011 bei einem Umsatz von 224,2 Mio. € noch einen Gewinn von 4,9 Mio. € ausweisen konnte, fielen die Geschäftszahlen im Jahr 2012 mit einem Umsatz von 190,8 Mio. € und einem Jahresfehlbetrag von 8,9 Mio. € spürbar schwächer aus. Geplant worden war mit einem geringeren Verlust. Neben niedrigeren Umsätzen aus den internationalen Wettbewerben und dem DFB-Pokal waren deutlich geringere Transfererlöse zu verzeichnen. Daneben sind die Personalkosten lediglich um 1,5 Mio. € gesunken. Schließlich wurde das Ergebnis durch außerordentliche Aufwendungen im Zusammenhang mit der Dachsanierung der VELTINS Arena belastet.

Trotz schwacher Geschäftsentwicklung konnte der FC Schalke 04 im Jahr 2012 seine Finanzschulden erneut deutlich um 12 Mio. € auf 173 Mio. € senken. Das negative Konzerneigenkapital stieg auf 77 Mio. €.

Konzernabschluss (HGB)	Strukturbilanz	
	2012	2011
Bilanzsumme	174,0 Mio. €	198,0 Mio. €
Eigenkapitalquote	-44,3%	-34,0%
Umsatz	190,8 Mio. €	224,2 Mio. €
Konzernjahresüberschuss / -fehlbetrag	-8,9 Mio. €	4,9 Mio. €
Gesamtkapitalrentabilität	1,0%	8,5%
Umsatzrentabilität	-1,0%	7,6%
Cashflow-Quote	15,6%	20,1%

Zum 31.12.2012 wies der FC Schalke 04 e.V. ein positives Eigenkapital in Höhe von 32,6 Mio. € auf.

Dem FC Schalke 04 wird eine befriedigende Bonität attestiert.

Strukturinformationen

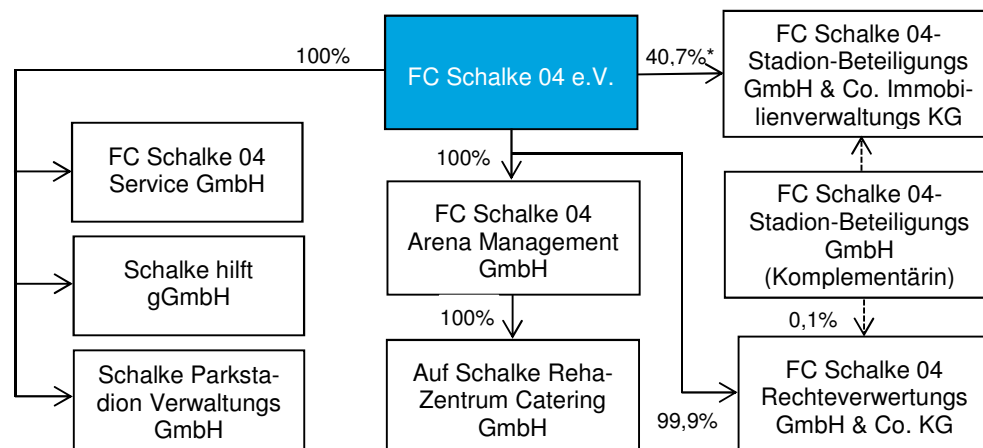
Die Ursprünge des FC Schalke 04 gehen auf das Jahr 1904 zurück. Seit dem Jahr 1928 führt der Verein den Namen „Fußballclub Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V.“

Mit sieben Deutschen Meisterschaften zählt der FC Schalke 04 e.V. zu den erfolgreichsten Vereinen in Deutschland. Weitere herausragende Erfolge waren nationale Pokalsiege in den Jahren 1937, 1972, 2001, 2002 und 2011 sowie der Gewinn des UEFA-Pokals im Jahr 1997.

Der FC Schalke 04 e.V. hat seinen Sitz in Gelsenkirchen-Buer und ist beim Amtsgericht Gelsenkirchen im Vereinsregister unter der Nummer VR 822 eingetragen.

Der FC Schalke 04 e.V. hat im Jahr 2004 wesentliche Teile seiner Geschäftstätigkeit in rechtlich selbständige Konzerngesellschaften ausgegliedert. In der Folge wurden zur Vereinfachung der Konzernstruktur weitere gesellschaftsrechtliche Anpassungen vorgenommen. So wuchsen im Jahr 2012 die Schalke Parkstadion GmbH & Co. KG und die FC Schalke 04-Holding GmbH & Co. KG auf den FC Schalke 04 e.V. an. Neben dem Verein haben die FC Schalke 04-Stadion-Beteiligungs GmbH & Co. Immobilienverwaltungs-KG, die FC Schalke 04 Rechteverwertungs GmbH & Co. KG sowie die FC Schalke 04 Arena Management GmbH die größte Bedeutung.

Im Einzelnen stellt sich die Konzernstruktur des FC Schalke 04 wie folgt dar:



* wirtschaftlicher Anteil 77,93%

Management

Der Vorstand des FC Schalke 04 besteht aus drei Mitgliedern, die den Ressorts Finanzen und Organisation, Sport und Kommunikation sowie Marketing zugeordnet sind. Die Vorstände verfügen über ein langjähriges Fach- und Branchen Know-how und können hinsichtlich ihres persönlichen Profils überzeugen. Die Vorstände arbeiten bereits langjährig in der Fußballbranche und verfügen über ein umfassendes spezifisches Know-how. Angesichts der schwierigen wirtschaftlichen Ausgangslage des FC Schalke 04 stellt das Ziel, dauerhaft eine wettbewerbsfähige Mannschaft mit internationalen Perspektiven zu stellen, eine Herausforderung für den Vorstand dar.

Strategie

Die Strategie des FC Schalke 04 ist auf eine nachhaltige Etablierung im nationalen und internationalen Spitzenfußball unter Wahrung der eigenen Identität und Unabhängigkeit ausgerichtet. Neben einem deutlichen Schuldenabbau ist hierfür eine bilanzielle Konsolidierung erforderlich. Dies soll mit einer konsequenten Kostenkontrolle und der Erschließung neuer Einnahmequellen gewährleistet werden. Markenausbau und die Internationalisierung sollen gezielt vorangebracht werden. Neue Werbepartner sollen im In- und Ausland gewonnen werden. Eine breitere Marktaufstellung soll dazu beitragen, die wirtschaftliche Abhängigkeit von sportlichen Erfolgen zu reduzieren.

Aufbauend auf der Philosophie, die Authentizität und Eigenständigkeit zu bewahren, will der FC Schalke 04 auch zukünftig seine Markenrechte eigenständig vermarkten. Neben dem Merchandising und Sponsoring gilt dies ebenso fürs Catering und die Stadioninfrastruktur.

Markt, Produkte

Die wirtschaftlichen Aktivitäten des FC Schalke 04 leiten sich im Wesentlichen aus dem Unterhalt und der Vermarktung einer Profifußballmannschaft ab. Bei der marktbezogenen Verwertung auf allen zur Verfügung stehenden Märkten handelt es sich insbesondere um die Verwertung eigener Rechte sowie den Handel mit Produkten der Marke „FC Schalke 04“. Hinzu kommen Dienstleistungen im Rahmen der Stadionbewirtschaftung.

Zwar kann der FC Schalke 04 infolge seiner guten Marktetablierung auf einen vergleichsweise guten Basisumsatz verweisen, dennoch ergeben sich in Abhängigkeit vom sportlichen Erfolg deutliche Umsatzenschwankungen. Dies kann angesichts einer schwierigen Ausgangslage bei dauerhaften sportlichen Misserfolgen die finanzielle Stabilität des FC Schalke 04 beeinträchtigen.

Auf Basis der Konzerngeschäftszahlen ergaben sich für den FC Schalke 04 in den Jahren 2011 und 2012 folgende Umsatzverteilungen:

Mio. €	2012	%	2011	%
Mediale Verwertung	58,5	30,7	65,5	29,2
Sponsoring	59,6	31,3	55,4	24,7
Spielbetrieb	37,0	19,4	37,3	16,6
Catering	11,2	5,9	13,8	6,1
Merchandising	16,2	8,5	16,4	7,3
Transfererlöse	3,5	1,8	28,0	12,5
Sonstige Erlöse	4,7	2,4	7,8	3,6
Summe	190,7	100,0	224,2	100,0

Es wird deutlich, dass der FC Schalke 04 über einen vergleichsweise guten Umsatzmix mit weitgehend stabilen Größenverhältnissen verfügt. Lediglich bei den Transfererlösen ergab sich im Jahresvergleich ein deutlicher Rückgang, was allerdings wesentlich auf die strategische Entscheidung des Managements zurückzuführen ist, zu Beginn der Saison 2012/2013 auf einen „TOP-Transfer“ zu verzichten.

Die Fußball-Proficlubs sind einem erheblichem Wettbewerbsdruck ausgesetzt. Um wirtschaftlichen Fehlentwicklungen vorzubeugen, haben die Bundesligavereine regelmäßig ihre wirtschaftliche Leistungsfähigkeit in einem Lizenzierungsverfahren nachzuweisen. Dies hat in den vergangenen Jahren zu deutlichen Fortschritten geführt, so dass die Fußball-Bundesliga im Vergleich zu anderen europäischen Ligen als relativ solide eingeschätzt werden kann. Da auch die UEFA wirtschaftliche Leitlinien für ein „Financial Fairplay“ auf den Weg gebracht hat, kann in den folgenden Jahren von einer Verbesserung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der Fußball-Bundesliga ausgegangen werden. Hiervon dürften sich auch positive Impulse für den FC Schalke 04 ergeben.

Rechnungswesen/Controlling

Neben den Jahresabschlüssen erstellt der FC Schalke 04 e.V. auch Konzernabschlüsse. Diese werden im Rahmen der Lizenzierungsverfahren der DFL (Jahresabschluss des Vereins) und der UEFA (Konzernabschluss) auch für den Nachweis der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit herangezogen. Sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene wurde dem FC Schalke 04 die Lizenz für die neue Saison bereits erteilt. Die aussagekräftig gestalteten Abschlussunterlagen unterstützen die hohen Transparenzanforderungen, denen sich der FC Schalke 04 im Rahmen seiner Finanzkommunikation offensiv stellt.

Die jahresbezogenen Informationen werden durch ein unterjähriges Reporting ergänzt, das ein zeitnahes Bild über das Geschäftsgeschehen des FC Schalke 04 vermittelt. Die Geschäftssteuerung wird durch kurz- mittel- und langfristige Planungen unterstützt, wobei regelmäßig Szenario-Planungen zur operativen Entscheidungsfindung herangezogen werden.

Finanzen

Die wirtschaftliche Situation des FC Schalke 04 ist von einer hohen Finanzverschuldung geprägt. Zwar konnten die Schulden in den vergangenen drei Jahren um ca. 60 Mio. € abgebaut werden, jedoch liegt der Schuldenstand mit etwa 173 Mio. € weiterhin auf einem hohen Niveau. Insgesamt weist der FC Schalke 04 bei einem diversifizierten Finanzierungsaufbau eine ausgewogene Fristigkeitsstruktur auf.

Durch die Begebung einer Anleihe in Höhe von 35 Mio. € hat sich im Jahr 2012 beim FC Schalke 04 eine

deutliche Veränderung im Finanzierungsaufbau ergeben. Die zugeflossenen Mittel wurden unter anderem zur vorzeitigen Tilgung von Anleihen verwendet, wobei infolge eines Schuldenerlasses ein Sonderertrag in Höhe von 3,3 Mio. € erzielt werden konnte. Mit der Tilgung war zudem die Freigabe von Sicherheiten verbunden, was sich positiv auf die finanzielle Ausgangslage auswirkt.

Unterstützung erfuhr die Finanzsituation des FC Schalke 04 im Jahr 2012 durch eine vergleichsweise gut entwickelte Innenfinanzierungskraft, welche einen operativen Cashflow von 41 Mio. € ermöglichte. Allerdings hat sich die Eigenkapitalsituation weiter verschlechtert. So stieg das negative Eigenkapital deutlich auf 77 Mio. € an. Gemäß den vorliegenden Planungen, welche ein Worst-Case-Szenario zugrunde legen, ist hier auch im Jahr 2013 nicht mit einer Entlastung zu rechnen. Unabhängig davon ist die Finanzierung des FC Schalke 04 gemäß der vorgelegten Liquiditätsplanung im laufenden Geschäftsjahr gesichert.

Sollte es dem FC Schalke 04 gelingen, sich in der laufenden Saison erneut für die UEFA Champions League zu qualifizieren, würde dies die Finanz- und Ertragsprognose deutlich verbessern.

Risiken

Die Überwachung der geschäftsbezogenen Risiken erfolgt beim FC Schalke 04 im Rahmen einer zielgerichteten Unternehmensführung.

Entscheidender Risikofaktor ist die Abhängigkeit vom sportlichen Erfolg. Hiervon leiten sich Teilrisiken ab, die im Zweifel die Bestandsfähigkeit des FC Schalke 04 gefährden können.

Entscheidender Risikofaktor ist die Abhängigkeit vom sportlichen Erfolg. Hiervon leiten sich Teilrisiken ab, die im Zweifel die Bestandsfähigkeit des FC Schalke 04 gefährden können. So können sportliche Misserfolge einen negativen Einfluss auf die Ertragssituation haben, da insbesondere die für den Erfolg maßgeblichen Kosten im Lizenzspielerbereich nur eingeschränkt an reduzierte Einnahmeverhältnisse angepasst werden können.

Negative Planabweichungen und finanzielle Engpässe könnten dazu führen, dass sich der FC Schalke 04 von sportlichen Leistungsträgern trennen muss. Darüber hinaus könnten Verletzungen von Spielern zu außerplanmäßigen Abschreibungen und vermögensbezogenen Belastungen führen.

Die operativen Risiken wirken umso mehr, als die finanzielle Flexibilität des FC Schalke 04 derzeit eingeschränkt ist. Allerdings tragen erhebliche Vermögenswerte und Potenzialfaktoren zu einer Relativierung dieser Einschätzung bei.

Aktuelle Entwicklung

Unter der Prämisse, dass in der laufenden Saison 2012/2013 die Qualifikation für einen internationalen Wettbewerb verpasst wird, geht der FC Schalke 04 im Rahmen eines Worst-Case-Szenarios für das Jahr 2013 von einer schwachen Geschäftsentwicklung aus, bei welcher der Umsatz und Ergebnis des FC Schalke 04 e.V. noch einmal deutlich sinken sollen. Trotz des moderaten Ausblicks rechnet der FC Schalke 04 mit einem weiteren Abbau der Verschuldung.

Allerdings erscheint dieses Planungsszenario angesichts der aktuellen sportlichen Entwicklung zu negativ. So rangiert der FC Schalke 04 derzeit auf dem 4. Platz der Bundesliga-Tabelle und hat dabei noch Chancen, sich für die UEFA Champions League zu qualifizieren. Aber auch eine Qualifikation für die UEFA Europa League würde zu einer Aufhellung der Ertragslage des FC Schalke 04 beitragen.

Sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene wurde dem FC Schalke 04 die Lizenz für die neue Saison bereits erteilt.

Disclaimer

Maßgeblich für die Durchführung eines Ratings ist der auf der Internetseite der Creditreform Rating AG veröffentlichte „Verhaltenskodex der Creditreform Rating AG“. Die Creditreform Rating AG erarbeitet danach systematisch und mit der gebotenen fachlichen Sorgfalt ihre unabhängige und objektive Meinung über die Zukunftsfähigkeit, die Risiken und die Chancen des beurteilten Unternehmens zum Stichtag, an dem das Rating erteilt wird.

Künftige Ereignisse sind ungewiss, ihre Vorhersage beruht notwendigerweise auf Einschätzungen. Das Rating ist somit keine Tatsachenbehauptung, sondern eine Meinungsäußerung. Die Creditreform Rating AG haftet daher nicht für Schäden, die darauf beruhen, dass Entscheidungen auf ein von ihr erstelltes Rating gestützt werden. Diese Ratings sind auch keine Empfehlungen für Investoren, Käufer oder Verkäufer. Sie sollen von Marktteilnehmern (Unternehmen, Banken, Investoren etc.) nur als ein Faktor im Rahmen von Unternehmens- oder Anlageentscheidungen betrachtet werden. Sie können Eigenuntersuchungen und Bewertungen nicht ersetzen.

Wir unterstellen, dass die uns vom Mandanten zur Verfügung gestellten Dokumente und Informationen vollständig sind sowie deren Inhalt korrekt ist und dass vorgelegte Kopien unverändert und vollständig den Inhalt der Originale wiedergeben. Die Creditreform Rating AG übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der verarbeiteten Informationen.

Dieser Bericht ist urheberrechtlich geschützt. Die gewerbsmäßige Verwertung, ohne eine schriftliche Zustimmung der Creditreform Rating AG, ist unzulässig. Um die Gesamtaussage des Inhaltes nicht zu verfälschen, darf grundsätzlich nur der vollständige Bericht veröffentlicht werden. Auszüge dürfen nur mit Zustimmung der Creditreform Rating AG verwendet werden. Eine Veröffentlichung des Ratings ohne Kenntnis der Creditreform Rating AG ist nicht zulässig. Ausschließlich Ratings, die auf der Internetseite der Creditreform Rating AG veröffentlicht sind, sind als aktuell anzusehen.

Creditreform Rating AG

Kontakte

Creditreform Rating AG
Hellersbergstraße 11
D-41460 Neuss

Telefon +49 (0) 2131 / 109-626
Telefax +49 (0) 2131 / 109-627
E-Mail info@creditreform-rating.de
www.creditreform-rating.de

Vorstand: Dr. Michael Munsch
Aufsichtsratsvorsitzender: Prof. Dr. Helmut Rödl

HR Neuss B 10522

Fußballclub Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V.
Ernst-Kuzorra-Weg 1
D-45891 Gelsenkirchen

Telefon +49 (0) 209 3618-0
Telefax +49 (0) 209 3618-229
www.schalke04.de

Vorstand: Peter Peters (Finanzen),
Horst Heldt (Sport und Kommunikation),
Alexander Jobst (Marketing)

Aufsichtsratsvorsitzender: Clemens Tönnies
Vereinsregister Gelsenkirchen-Buer VR 822